

Jahresgedächtnis

ID 554

Du fehlst im Leben, du fehlst im Haus
und diese Leere füllt niemand aus.
Du warst ein Vorbild
an Zufriedenheit und Dankbarkeit zugleich,
welch schöne Erinnerung
doch an dich bleibt.

ID 555

Wer ihn kannte vergißt ihn nie,
wer ihn vergißt, hat ihn nie gekannt.

ID 556

Es war unendlich schwer von Dir Abschied zu nehmen,
aber es ist noch schwerer, ohne Dich weiterleben zu müssen.
Wir vermissen Dich sehr.

ID 557

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit der Trauer,
aber auch eine Zeit der Erinnerung.

ID 558

Wie oft haben wir uns gewünscht,
einen Augenblick Seines (Ihres) Lebens
für immer festhalten zu können.
Die Uhren anhalten,
der Lauf der Zeit unterbrechen,
damit alles so bleibt,
wie es uns lieb und vertraut war.
Das Leben kann niemand anhalten,
sowenig wie einen Fluss
oder die Wellen des Ozeans.
Der Fluss ist nicht mehr, was er war,
wenn sein Wasser zu fließen aufhört.
Das Leben erstarrt, wenn man es festhält.
Seine (Ihre) Seele ist so lebendig, dass sie nirgendwo anhaften
oder sich ausruhen will.
Sie floh aus den endlichen Formen
der Welt, um im Ewigen, Unbegrenzten
zu Hause zu sein.

ID 559

Ein trauriges Jahr mit vielen Tiefen und Schmerz,
doch auch Erinnerung, die uns tröstet.
Denn die Spuren deiner Liebe geben uns Hoffnung für unseren Weg.
Du hinterlässt dich in uns.

ID 560

Manchmal glauben wir, dass du da bist,
dich mit uns freust, wenn wir zusammen sind.
Manchmal glauben wir, dass du in unserer Nähe bist,
wenn wir dich in unseren Gedanken in die Mitte nehmen,
Deine Schritte und Worte sind verstummt,
Wir vermissen dich sehr.
Tot ist nur wer vergessen ist.

ID 561

... und immer wenn wir von dir sprechen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen
und halten dich fest umfassen,
so, als wärst du nie gegangen.